



Panketal Bote



auch im Internet: www.panketal.de

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 18	Panketal, den 28. August 2009	Nummer 8
-------------	-------------------------------	----------

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiwache Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizei (Wache Bernau) 03338-3610
 Feuerwehr und Rettungsdienst
(Einsatzleitstelle Eberswalde) 03334-30480

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.ON edis) 0180-1213140
Gas (EWE) oder 03337-4507430 01801-393200
Wasser (Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal)
 0800-2927587
Abwasser (Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal)
 03334-58190 03334-581912
Grubenentsorgung (Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal)
 03342-80621
Fundtiere Tierheim Ladeburg
 03338-38642

Sitzungstermine für den Monat September 2009

Die Sitzungen der Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung finden im Monat September 2009 wie folgt statt:

Tagungsort: in der Regel Sitzungssaal Rathaus Panketal (außer Ortsbeiräte)

Ortsbeirat Schwanebeck	Freitag	18.09.2009, 18.00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss	Montag	21.09.2009, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	22.09.2009, 19.00 Uhr
Ortsbeirat Zepernick	Dienstag	22.09.2009, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	23.09.2009, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	24.09.2009, 18.00 Uhr
Gemeindevertretersitzung	Montag	28.09.2009, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	01.10.2009, 19.00 Uhr

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt regelmäßig am Genfer Platz 2. Die Tagungsorte des Ortsbeirates Zepernick wechseln. Den konkreten Ort können Sie bei Frau Köppen unter der Rufnummer 030/94511241 erfragen.

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.panketal.de unter Bürgerforum – Ratsinformation, wenn Sie auf das Datum der nächsten GV-Sitzung klicken. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

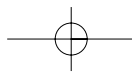
M. Jansch
 Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Postfach 1113,
 16336 Panketal; Internet: <http://www.panketal.de>
 Verantwortliche Redakteurin: Andrea Fiedler, Tel.: 030/94511212
 Redaktionsschluss für den nächsten Boten: 15. 09. 2009
 Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.
 Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

Druck: TASTOMAT Druck GmbH, Landhausstraße, 15345 Eggersdorf
Anzeigen: Frau Fiedler, Tel. 030/94511212



ALLGEMEIN

Ehrenamtliche Wahlhelfer für die Bundestagswahl sowie für die Landtagswahl 2009 gesucht

Am **27. September 2009** finden die Wahlen zum Deutschen Bundestag sowie die Landtagswahlen im Land Brandenburg statt.

Zur reibungslosen Durchführung der o. g. Wahlen am **27. September 2009** werden Wahlberechtigte aus dem Wahlgebiet Panketal gesucht, die bereit sind, als Beisitzer in den Wahllokalen tätig zu sein. Das Wahlgebiet ist in 11 Wahlbezirke aufgliedert. Die Wahllokale sind am Wahlsonntag von 8.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Auf der Internetseite der Gemeinde Panketal www.panketal.de unter der Rubrik:

– Wahlen – können Sie sich einen Überblick über die Standorte der Wahllokale sowie die zugeordneten Straßen verschaffen.

Für jeden Wahlbezirk ist ein Wahlvorstand zu bilden. Der Wahlvorstand besteht aus dem Wahlvorsteher als Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und mehreren Beisitzern.

Die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein Erfrischungsgeld.

Sollten Sie daran interessiert sein, in einem Wahlvorstand mitzuarbeiten, wenden Sie sich bitte an Frau Andrea Fiedler, Tel. 030/94511212, E-Mail: a.fiedler@panketal.de oder schriftlich an die Gemeinde Panketal, Schönower Straße 105, 16341 Panketal, FAX: 030/94511149.

Ich bedanke mich im Voraus für Ihre Bereitschaft und Mithilfe.

Andrea Fiedler
Wahlbehörde

Priesterweg und Lutherstraße freigegeben

Am 16. Juli konnten zwei weitere ausgebaute Straßen für den Verkehr freigegeben werden. Es handelt sich um den 371 Meter langen Priesterweg sowie die 485 Meter lange Lutherstraße. Die zuvor unbefestigten Straßen wurden zeitgleich mit der Abwasserkanalschließung ausgebaut. Dabei entstanden auch 95 Ab-



wasserhausanschlüsse neu. Hierfür investierte der Eigenbetrieb KommunalService Panketal rund 700 000 €.

Bei der Lutherstraße handelt es sich um einen Anliegerweg, also eine für den Verkehr eher unbedeutende Straße. Deshalb wird auch auf einen Gehweg verzichtet. Allerdings ist die Fahrbahn statt 4,75 Meter hier 5 Meter breit und es darf nur Schrittgeschwindigkeit gefahren werden. Der Priesterweg hingegen ist eine sogenannte Anliegerstraße und weist eine Fahrbahnbreite von 4,75 Metern und einen einseitigen 1,5 Meter breiten Gehweg auf. Im gesamten Straßenverlauf besteht Tempo 30 und Rechts-vor-Links-Regelung. Die Entwässerung der Straßen erfolgt über Mulden-Rigolen-Systeme, das heißt, dass das Regenwasser im Wesentlichen vor Ort versickert und nicht über Kanäle abgeleitet wird. Die Baukosten für den Straßenbau liegen bei rund 750 000 €. Die Bauausführung lag bei der im Ort schon gut bekannten Firma STS aus Passow. In den nächsten Wochen werden noch Bäume nachgepflanzt.

R. Fornell
Bürgermeister

Wahl von zwei stellvertretenden Schiedsleuten für die Schiedsstelle Panketal

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 22.06.2009 aus fünf Bewerbern zwei Stellvertreter für die Schiedsstelle Panketal gewählt. In das Amt wurden mit Datum vom 21.07.2009 Frau Elke Al-Saffar und Herr Peter Jacobs durch den Direktor des Amtsgerichts Bernau berufen. Die Stellvertreter werden nun in ihr neues Amt eingearbeitet. Sie werden zukünftig die amtierenden Schiedsleute Frau Grün und Herrn Dr. Doernberg in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützen.

Die Schiedsstelle

Würdigung ehrenamtlichen Engagements

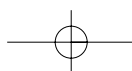
Die Gemeindevertretung Panketal hat im Jahr 2007 den Beschluss gefasst, ortsansässige oder im Ort tätige Bürger, Gruppen sowie Organisationen, die sich durch besonderes Engagement auf den Gebieten Sport, Kultur, Jugendarbeit, soziales Engagement, Nachbarschaftshilfe, Generationsarbeit, Bildung Umweltschutz sowie Ordnung und Sauberkeit verdient gemacht haben, jährlich zu ehren. Pro Jahr sollen nicht mehr als fünf Preisträger ermittelt werden.

Darüber hinaus zeichnet die Gemeinde auch örtliche Unternehmen aus, die die Kinder- und Jugendarbeit und/ oder den Sport in besonderem Maße gefördert und unterstützt haben. Aus diesem Grunde wird bereits seit zwei Jahren der Titel Förderer des Sports bzw. Förderer der Jugend ausgelobt.

Vorschlagsberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnenden Bürger sowie die Institutionen, Vereine und Parteien, die ihren Sitz in Panketal haben.

Die Vorschläge sind schriftlich bis zum **1. Oktober 2009 beim Bürgermeister** einzureichen. Neben der Angabe des vollständigen Namens und der Anschrift der zu ehrenden Person oder Organisation, soll der Vorschlag auch eine schlüssige Begründung für den zu würdigenden Verdienst enthalten.

Die eingehenden Vorschläge werden dann in nichtöffentlicher Sitzung im Sozialausschuss geprüft und der Gemeindevertretung in der Dezembersitzung vorgelegt.



Die Gewürdigten erhalten im Rahmen des gemeindlichen Neujahrsempfangs eine Urkunde und werden ferner auf einer Ehrentafel im Foyer des Rathauses namentlich erwähnt.

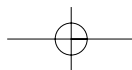
Preisträger in 2008 waren Frau Graße, Frau Grün, Frau Schmidt und Frau Vollnhals sowie die Firma Elektroanlagen Zepernick GmbH (Förderer der Jugend).

C. Lehnert
Jugend/Kultur und Sport

KULTUR

Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2009

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
September				
04.09.	14.30	Gemütliche Kaffeerunde	Seniorengruppe Alpenberge	Gemeindehaus Genfer Platz
09.09.	15.00	Rund um den Kaffee	Seniorengruppe Gehrenberge	Freizeithaus Würfel
09.09.	18.00	Lesung Lutz Rathenow „Ostberlin vor der Wende“	Bibliothek Panketal	Bibliothek Panketal Hauptstelle Zepernick Schönower Straße 105
12.09.		Reit- und Springturnier	RFV „Hubertus“ Zepernick e.V.	Reitplatz Zepernick
13.09.		Sportliches Kinderfest	SG Einheit Zepernick e.V.	Sportplatz Zepernick Straße der Jugend 35
26.09.	20.00	80 Jahre Siedlerverein Gehrenberge	Siedlerverein Gehrenberge	Restaurant „Deutsche Eiche“
27.09.		„Donkosaken“	Förderverein Dorfkirche e.V.	Dorfkirche Schwanebeck
Oktober				
02.10.	14.30	Oktoberfest	Seniorengruppe Alpenberge	Gemeindehaus Genfer Platz
10.10.	10.00 Uhr	2. Rollstuhltanztag	Kreissportbund	Mensa Zepernick
16.10.	20.00	Alles rund um den Apfel	Siedlerverein Gehrenberge	Kath. Kirche, Kolpingstr. 16
November				
06.11.		Cheerdance-Vergleichswettkampf	SG Schwanebeck 98 e.V.	Sporthalle Schwanebeck
06.11.	14.30	Gemütliche Kaffeerunde	Seniorengruppe Alpenberge	Gemeindehaus Genfer Platz
11.11.	15.00	Bowling	Seniorengruppe Gehrenberge	Restaurant „Zur Panke“



11.11.	15.00	Bowling	Seniorengruppe Gehrenberge	Restaurant „Zur Panke“
14.11.	17.00 – 19.30 Uhr	St. Martinsumzug	CDU OV Panketal	St. Annen, Alt Zepernick bis Kreuzung Lidl dann zur Feuerwache OT Zepernick
20.11	20.00	Kaffee – Seine Geschichte und Bedeutung für die Gegenwart	Siedlerverein Gehrenberge	Kath. Kirche, Kolpingstr. 16
27.11	16.00-19.00 Uhr	Adventsmarkt im Goethepark	Kinder in Panketal e.V.	Goethepark
28.11.		Hallenkreismeisterschaft Leichtathletik	SG Empor Niederbarnim e.V.	Turnhalle Grundschule
29.11		Gospelkonzert	Förderverein Dorfkirche e.V.	Dorfkirche Schwanebeck
Dezember				
04.12.-06.12.		Weihnachtsmarkt der Feuerwehr	Förderverein FFW Zepernick e.V.	Feuerwehr Zepernick
11.12.	14.30	Weihnachtsfeier	Seniorengruppe Alpenberge	Gemeindehaus Genfer Platz
12.12	20.00	Weihnachtsfeier und Jahresabschluss	Siedlerverein Gehrenberge	Kath. Kirche, Kolpingstr. 16

*Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü Aktuelles auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

Neues aus der Bibliothek

Liebe Leserinnen und Leser,

auch ein Urlaub geht für Sie l e i d e r einmal vorbei. Wir freuen uns jedenfalls, Sie wieder in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck begrüßen zu können.

Die Bibliothek Zepernick ist ab dem 29.08.2009 wieder zu den alten **Öffnungszeiten** für Sie da:

Dienstag + Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Wir haben die Urlaubszeit nutzen können, um für Sie und für Ihre Kinder neue Medien einzukaufen sowie ausleihbar bereitzustellen. So bieten wir vor allem den jungen Leserinnen u. a. alle fünf Teile der Serie „Die Vampirschwestern“ an.

Unser Buchtipp:

Fesselnd und voller poetischer Kraft erzählt Carolina De Robertis die Geschichte dreier Generationen von Frauen in Montevideo. Drei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Drei Frauen mit einem unbändigen Drang zu einem selbstbestimmten Leben - gegen alle Widerstände. Drei Frauen, die für die Geschichte Südamerikas im 20. Jahrhundert stehen.

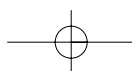


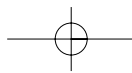
An alle Muttis und Vatis:

Wie wäre es mit einem Benutzerausweis für alle Erstklässler? Besuchen Sie doch die Bibliotheken Panketals, füllen eine Anmeldekarte aus und schon bekommen Sie für Ihre „Kleinen“ einen Benutzerausweis in Form einer Chipkarte. Und das alles kostenfrei!

Lesung

der Konrad-Adenauer-Stiftung Bildungswerk Potsdam in der Bibliothek Zepernick





mit dem
Autor, Herrn Lutz Rathenow am
09.09.2009, 18.00 Uhr (Eintritt frei)
„Lyrik und Prosa vor und nach dem Mauerfall“

Eine weitere Lesung in der Bibliothek Zepernick bieten wir Ihnen am 14.10.2009, 18.00 Uhr an. Der Autor, Ernst Röhl, liest aus seinem Buch „Wo bleiben die Westpakete? 20 Jahre blühende Rabatten“. (Eintritt frei)

Des Weiteren möchten wir Ihnen einen Vortrag mit praktischen Übungen zum Thema „Gesundheit und Wohlbefinden – Das uralte Heilwissen der Chinesischen Medizin richtig nutzen“ mit der Apothekerin Susanne Guminski, Heilpraktikerin, Dozentin für Chinesische Medizin Berlin für den 18.11.2009, 18.00 Uhr ans Herz legen.

Soviel zu Ihrer Terminplanung. Ihre Bibliotheken Panketals

Schon während seines Studiums der Schul- und Kirchenmusik an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg/Br. (Orgel bei Prof. Zsigmond Szathmáry und Chorleitung/Dirigieren bei Prof. Klaus Hövelmann sowie Prof. Dr. Hans-Michael Beuerle) war Thomas Noll Kantor an der Ev. Kreuzkirche in Freiburg-Stühlinger.

Bis 1990 leitete er verschiedene Chorprojekte und Kurse im süd-deutschen Raum und arbeitete beim Freien Musiktheater Die Schönen der Nacht Freiburg/Br.

1990 siedelte er nach Berlin über und war u.a. an der Ev. Sophienkirche Berlin-Mitte als Kantor tätig. Seit einigen Jahren arbeitet Thomas Noll freiberuflich.

Auch in seiner neuen Wahlheimat Berlin setzt er als künstlerischer Leiter, Organisator und Dirigent Zeichen, z. B. bei den RosaCavalieren, im Kultur+Cafés der Berliner Aids-Hilfe sowie bei der Konzertreihe Klassik ver-rückt in der Kulturbrauerei.

Eintritt: 8,- Euro / erm. 5,- Euro

20.09.2009 17.00 Uhr – Orgelkonzert mit Thomas Noll (Berlin)

Werke von

Samuel Scheidt: Modus ludendi; Fuga super ut-re-mi-fa-sol-la; Echo; Modus (1624);

Robert Moevs: Prelude B-A-C-H - Es ist genug (1970);

Erhard Karkoschka: desideratio mortis - aufsteigen zu einem Bach Choral (1984/85);

Helmut Zapf: ombre per organo II „... so sind unsre Fröhlichkeiten“ (2004)

Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V.

Am 27. September 2009 singen um 17:00 Uhr in der Dorfkirche Schwanebeck die

Don-Kosaken

Karten können im Elektrogeräte & Küchenstudio Korbicki, Zillertaler Str 9; KFZ-Werkstatt Sommer, Dorfstr 3 und im Büro der evangelischen Kirchengemeinde Schwanebeck, Dorfstr 8 (nur Do. 17:00-18:00) in Schwanebeck erworben werden.

K. Ulrich

Handgefertigter Silberschmuck Fayence-Keramik & Bilder



von

Karin Rabe • Rosemarie und Philine Spies • Maren Reblin

vom 8.9.2009 bis 3.11.2009

in der Galerie Panketal im Rathaus am S-Bahnhof Zepernick

Öffnungszeiten:

Mo 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Di 9.00 Uhr - 12.00 Uhr / 14.00 Uhr - 18.30 Uhr

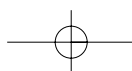
Do 9.00 Uhr - 12.00 Uhr / 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Gespräch und Verkauf mit den Künstlerinnen
am **6. Oktober** von 14 bis 18 Uhr

GALERIE



PANKETAL



KINDER & JUGEND

Späte Gerechtigkeit: Parteienvermögen für Bildung, Sport und Spielplätze

In Brandenburgs Städten und Gemeinden können rund 10 Mio. Euro zusätzlich für Spielplätze, Sport und Bildung investiert werden. Auch Barmimer Kommunen werden in den Genuss des zusätzlichen Geldsegens kommen. Die Mittel stammen aus unrechtmäßig erworbenen Vermögen früherer DDR-Parteien und Massenorganisationen (PMO).

Als Barnimer SPD-Landtagsabgeordnete und Zepernercker Ortsvorsteherin bin ich sehr optimistisch, dass auch die Gemeinde Panketal etwas vom Kuchen abbekommen kann. Ich betrachte den Geldsegen als späte Gerechtigkeit, denn diese Devisen wurden von SED & Co. beiseite geschafft – den Bürgern in der DDR geradezu gestohlen und in's Ausland verschoben. Der Großteil dieser 10 Mio. Euro kommt aus Österreich.

Schwerpunkt der Förderung ist die Sanierung oder der Neubau von Spielplätzen. Dafür kommen 4,2 Mio. EUR aus dem PMO-Topf: 2 Mio. EUR für allgemeine öffentliche Spielplätze. Pro Spielplatz stehen maximal 20.000 EUR zur Verfügung. Unserer familienfreundlichen Gemeinde Panketal käme dieses Geld für den Bau zweier Spielplätze in der Stefan-Heym-Str. und am Pflingstberg wie gerufen. Auch für den geplanten „Pankespielpark“ könnte es eine Finanzspritze aus Potsdam geben, denn spezielle Spielplätze für die Altersgruppe der 6- bis 14-Jährigen werden mit insgesamt 2,2 Mio. EUR und höchstens 100.000 EUR pro Platz gefördert.

Britta Stark
Ortsvorsteherin Zepernick

Anmerkung: Die Fördermittelbescheide liegen inzwischen vor. Panketal erhält 40.000 € für die beiden Spielplätze

Die Sonne geht über den Tipis auf

Dienstag, 21. Juli – die Sonne geht über den Tipis auf. Gestern war ein Tag wie im April: Sturm, Regen, Gewitter, Sonnenschein. Heute trocknen die Zelte der kleinen Indianer. Dieser Sommer stand unter den Zeichen der Stämme des Amerikas vor Christoph Columbus.

Die Kinder und Erwachsenen der **Villa Kunterbunt** waren dem Leben der Indianer auf der Spur. Wie lebten die unterschiedlichen Stämme, wovon ernährten sie sich, wie wuchsen die Kinder auf und vieles andere konnten wir erfahren. Auch für die Erwachsenen gab es viele neue Erkenntnisse. Gemeinsam mit Eltern und Kindern recherchierten wir in zahlreichen Büchern, Atlanten und Lexika und im Internet.

Wir stellten Instrumente her, übten die Gesänge und Rhythmen der Ureinwohner, wir gestalteten Kleidung, Schmuck, Stirnbänder und Kopfschmuck aus Federn, Stoffen und Perlen. Wir bauten Pfeil und Bogen und gingen damit auf die Büffeljagd. Mit Pfeil und Bogen zu schießen erfordert viel Geschicklichkeit. Doch selbst den kleineren Kindern gelang es, nach ein wenig Ausprobieren, einen Pfeil abzuschließen. Wir bauten Tipis, machten Feuer und grillten Büffelwürstchen und Präriegemüse.

Zum Ausklang unseres Projektes spielten wir für die Kinder die Geschichte vom kleinen Bruder Namenlos. Eine sehr leise und



schöne Geschichte von einem kleinen Jungen, der einige Abenteuer besteht, ehe der den Namen `Stärker als die Sonne` erhält. Mit indianischen Rhythmen und Tänzen und einer Meditation am Lagerfeuer beschlossen wir unser Projekt. Das heißt natürlich nicht, dass die Kinder das erfahrene und erlebte nicht weiter in ihren Spielen nachklingen lassen. So soll es auch sein. Die letzten drei Wochen vor dem Sommerurlaub werden wir uns auf das Abschlussfest mit unseren Schulkindern vorbereiten, dass zu unserem Indianersommer passen wird.

Da dieser Artikel erst im September erscheinen wird, bleibt uns nur zu sagen: Es war eine schöne Sommerzeit in der Villa Kunterbunt, obwohl das Wetter uns oft Streiche spielte.

Was in der Villa Kunterbunt los war, könnt Ihr Euch gern im November im Rathaus anschauen. Dort werden wir eine kleine Ausstellung zum Thema: **So lebten die Indianer** gestalten.

Das Team der Villa Kunterbunt

Hohe Anforderungen an das neue Schuljahr an der Gesamtschule Wilhelm Conrad Röntgen mit gymnasialer Oberstufe Zepernick

Die Gemeindevertretung befasste sich am 17.08.2009 mit der Schulentwicklung in Panketal und dem Raumbedarf der Gesamtschule Zepernick sowie mit der Änderung des Bauvorhabens Gesamtschule in einem Volumen von 2,9 Mio. € (Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor).

Damit sollen folgende Probleme gelöst werden: Beseitigung des Schimmelpilzbefalls im Schulanbau Beseitigung der Heizungsschäden (täglich größere Heizwasser-verluste)

Fehlende Raumkapazitäten im Bereich der Vorbereitungsräume
Fehlende moderne Arbeitsplätze, Internetanschluss, Rechen-
technik

Fehlende Fachkabinette und Klassenräume
Platzmangel im Sekretariat und Leitungsbereich
Schaffung von Behindertentoiletten, Brandschutz, Schallisolie-
rung für den Musikraum

Das heißt, es werden geschaffen:

5 Klassen bzw. Fachräume mit einer Fläche von ca. 300 m²
6 Vorbereitungsräume mit einer Fläche von 165 m²
ein Multifunktionsraum mit einer Fläche von ca. 76 m²
1 Flur mit einer Fläche von ca. 158 m²
3 WC /Abstellräume

Seit dem 13. August werden auf dem Schulhof die Klassenraum-
container mit Toiletten angeliefert und aufgebaut. Diese Räume
sind für die Schüler der Klassenstufe 9 und 10 vorgesehen. Ab
Beginn des zweiten Schulhalbjahres werden weitere 7 Klassen-
raumcontainer vor allem für die Sekundarstufe II aufgestellt.

Nach Beendigung der Baumaßnahmen am Ergänzungsbau
muss nach Entfernung der Container sofort eine vorher geplan-
te Schulhofsanierung beginnen.

Neben den baulichen Maßnahmen wird es auch unter der Leh-
rerschaft einige wichtige Veränderungen geben. Sechs neue
Lehrer, davon fünf mit einem SEK II-Abschluss, werden das Leh-
rerteam verstärken. Mehrere Lehrer beginnen in diesem Schul-
jahr mit einem Zusatzstudium, um den SEK II-Abschluss zu er-
werben. In Zukunft ist der SEK II-Abschluss eine Voraussetzung,
um an dieser Schule tätig sein zu können.

Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen werden die Fach-
lehrer mit Experimentalunterricht und Schülerversuchen vor ho-
he Anforderungen gestellt. Viele Lehrer- und Schülerversuche
müssen vorgezogen oder in das folgende Schuljahr verlegt wer-
den. Eine weitere Möglichkeit den Fachansprüchen gerecht zu
werden, bietet das Internet: Bildungfernsehen oder entspre-
chende Aufzeichnungen.

Vielleicht kann in Absprache mit der Grundschule manche Ver-
suchsreihe in deren Fachräumen am Nachmittag durchgeführt
werden.

Eine enge Verbindung von Elternhaus und Schule sind die ent-
scheidende Voraussetzung dafür, dass dieses vor uns stehende
Schuljahr erfolgreich gemeistert werden kann.

Alle ehemaligen und auch jetzigen Abiturienten der Gesamt-
schule Zepernick sind am **Freitag, dem 25.09.2009 um 18.00
Uhr in die Mensa** eingeladen, etwas über andere zu erfahren,
bekannte Gesichter wieder zu treffen und in einer gemütlichen
Runde, wie die Alten es tun, über Vergangenes zu plaudern und
auch etwas über die Umgestaltung ihrer Schule zu erfahren.

Jürgen Schneider

Fahrradwerkstatt für Jugendliche geplant - Sachspenden gesucht

Auf Vorschlag des mobilen Jugendarbeiters der Gemeinde Pan-
ketal, Herrn Bugenhagen, soll am Genfer Platz in Schwanebeck
demnächst eine Fahrradwerkstatt für Jugendliche in Räumen
des dort früher ansässigen Bauhofes entstehen. Damit soll Kin-
dern und Jugendlichen eine technisch ausgerichtete Möglichkeit
zur sinnvollen Freizeitgestaltung geschaffen werden.

Dafür werden dringend Ersatzteile, alte Fahrräder und Werkzeug

benötigt. Auch über die Mitwirkung eines handwerklich versier-
ten Bürgers, der ehrenamtlich zusammen mit dem mobilen Ju-
gendarbeiter die Werkstatt und die Jugendlichen stundenweise
betreut, würden wir uns freuen. Sachspenden holen wir bei Ih-
nen zu Hause ab.

Es ist vorgesehen, dass die Jugendfahrradwerkstatt auch die
Fundfahrräder aufarbeitet und der Verkaufserlös sodann für Ju-
gendarbeit in dieser Werkstatt zur Verfügung steht.

Spender und Interessenten wenden sich bitte an den mobilen
Jugendarbeiter, Herrn Daniel Bugenhagen, Tel: 0177-6518005
oder die Jugendkordinatorin Frau Schmidt Tel: 0174-1314719

R. Fornell
Bürgermeister

Barnimer Jugendwerk e.V. Gemeinschaftshaus

Ein offenes Haus für alle Kids

Das Gemeinschaftshaus bietet vor allem Kindern im Alter von 8
bis 12 Jahren Raum und Möglichkeiten für die individuelle Ge-
staltung ihrer Freizeit. Aber auch ältere Kinder/Jugendliche sind
gerne willkommen.

Es stehen viele feste Angebote zur Verfügung: Töpfern, Kreati-
vwerkstatt, Theaterworkshop, Kräuterkids, Gitarrenworkshop,
Einradkids, Kung-Fu, Waldkindergruppen u.v.m.

Das Gemeinschaftshaus ist ein offenes Haus auch für alle Kids,
die nicht die Angebote wahrnehmen wollen. Sie können hierher
kommen, wenn sie keine Lust haben, alleine zuhause „rum-
zuhängen“ oder sich mit Freunden treffen wollen. Es gibt einen
Ballspielplatz, ein Trampolin und eine Mehrzweckhalle für Tisch-
tennis und andere Spiele. Im Haus selbst gibt es einen Klubraum
und mehrere Spielmöglichkeiten.

Außerdem beraten wir Kinder, Jugendliche und Eltern in Pro-
blemfällen (innerhalb der Öffnungszeiten oder nach Vereinba-
rung).

Ab September ist das Haus Mo, Mi, Fr bis 17 Uhr und Di, Do bis
18 Uhr geöffnet und in den Ferien von 9-16 Uhr.

Ansprechpartner: Gabriele Breest-Grohnwald (siehe Kontakt)
Alle weiteren Infos finden Sie im Internet.

Angebote

Theater spielen – für Kids ab 7 Jahre

Jeden Mittwoch von 16 bis 17.30 Uhr trifft sich im Gemein-
schaftshaus die Theatergruppe.

Geprobt werden Sketche, selbsterdachte Stücke und Improvisa-
tionsspiele.

Die Kinder können sich unter fachkundiger Anleitung frei auspro-
bieren, mit verschiedenen Charakteren auseinandersetzen und
in andere Rollen schlüpfen. Sie lernen das Gefühl für Bewegung
und Ausdruck, Mimik und Gestik, innerhalb verschiedener Übun-
gen.

Die Theatergruppe hatte bereits mehrmals erfolgreich öffentli-
che Auftritte.

Gerne nehmen wir noch mehr interessierte Kinder und Jugend-
liche auf.

Bitte anmelden unter Kontakt.

Die Kreativwerkstatt

Für alle Kinder, die künstlerisch neugierig sind oder Lust haben,
sich auszuprobieren, bietet die Kreativwerkstatt eine Plattform.

Montag, ab 14 Uhr

„Mit Farben, Formen, Materialien experimentieren und Kunstwerke entstehen lassen“

(Ab 8 Jahre)

Mit Margitta Woop

Dienstag ab 14 Uhr

„Erstes Gestalten, Ausprobieren und Versuche mit allen möglichen Materialien“

(ab Schulalter- auch zum Trainieren der Feinmotorik)

Mit Gabi Breest-Grohnwald

Mittwoch ab 14 Uhr

„Geschenkkideen, Popart und Kunterbunt“

(Ab Schulalter)

Mit Sabine Wissing

Anmeldung unter Kontakt.

Kontakt:

Barnimer Jugendwerk e.V.
Gabriele Breest-Grohnwald
Gemeinschaftshaus
Mommensenstraße 11
16341 Panketal
Tel.: 030/94414681
Home: bjwerk.de
Mail: bjw2000@t-online.de

Breest-Grohnwald
BJW e.V.

Käfercamp 2009

Mit 13 Kindern fuhren wir in diesem Sommer wieder ins Käfercamp nach Biesenbrow und wandelten auf den Spuren von Ehm Welks „Heiden von Kummerow“. Biesenbrow ist Kummerow, welches der Schriftsteller in seinem Werk beschrieben hat.

Auch in diesem Jahr konnten wir fantastische Erlebnisse genießen, im wahrsten Sinne des Wortes. Alleine schon die „Kleine Schäferei“ auf dem Hof von Peter Kloss, die wir als Unterkunft nutzen durften, war die Reise wert. Der alte Stall mit Speicher, Küche und Schlafräumen, rustikal, aber modern ausgebaut mit allem Komfort und mitten in der Natur, lud geradezu zum Wohlfühlen ein.

Man kennt uns schon in Biesenbrow und so konnten wir neben Eckart Kolles Geschichtswissen über Ehm Welk, auch den ehrwürdigen, pensionierten Pfarrer Fichtmüller überzeugen, uns das alte Schulhaus zu zeigen, mit Vortrag über die damaligen Schulweißheiten. Herr Fichtmüller zeigte und erzählte uns auch viel über die Kirche, den Heiligen Nikolaus auf dem Altarbildnis und er sang einen kleinen Choral so schön und klar, dass uns die Münder offen standen.

Herr Kolle zeigte uns auf einer abendlichen Wanderung das Geburtshaus von Ehm Welk, den Mühlenbach und die alte Mühle, in der nach Buch und Film der „böse Müller“ gewohnt hatte. Natürlich waren die Kinder in diesem Falle schon ortskundig, hatten wir uns doch am Vortrag den Film: „Die Heiden von Kummerow“ angesehen. Daraufhin spielten die Kinder spontan auch das „Heidendöpen“ nach. Das zu erklären führt jetzt zu weit. Aber, wen es interessiert, es ist im Buch nachzulesen unter dem Kapitel: „Die Heiden-Taufe“.



Auf der Burg Greiffenberg erwartete uns der Journalist Oliver Schwers, der sich trotz Termindruck ganz kurzfristig bereit erklärt hatte, eine Führung zu übernehmen. Dieser tauchte plötzlich vor den Kindern auf in einer prachtvollen, mittelalterlichen Tracht vor der Kulisse der Burgruine und erzählte so anschaulich über die Geschichte, dass wir ihm geglaubt haben, dass er als Burgherr nur deshalb den Schwedenkrieg überlebt hat, weil er sicherheitshalber rechtzeitig geflohen war.

In Gramzow besuchten wir das Eisenbahnmuseum und fuhren mit den Draisinen. Das war körperliche Anstrengung, aber auch sehr lustig. Bergauf-alle raus und schieben. Bergab- frischer Wind und ein wahnsinniges Erlebnis, aber Achtung! Das „LP“-Schild (Läuten und Pfeifen) nicht verpassen, denn dann quert eine Straße die Gleise, also: Breeeemmmmsen!

In Biesenbrow selbst wanderten wir, was die Gegend hergab. Und wir fanden Käfer, Schmetterlinge, Ameisen, Heuschrecken... Timothy Kappauf, schon im vorigen Jahr als Betreuer dabei, identifizierte alle krabbelnden Tiere und konnte über deren Lebensweis- und Wahrheiten berichten. Pflanzen am Wegesrand wurden berochen und gefühlt, wir kosteten Brennesselsamen und legten Wegerichblätter auf Insektenstiche. Wir erkundeten kalte Bäche und wateten darin herum, standen unfreiwillig, aber barfuss im Sumpf und fanden eine Biberburg. Bäume wurden beklettert, unter anderen auch die uralten, knorrigen Weiden, die angeblich schon zu Zeiten der Merowinger da gestanden haben.

Nach jeder Wanderung fielen wir wieder ein in die „Kleine Schäferei“. Müde, hungrig, aber glücklich. Für das leibliche Wohl sorgte Dana, die kochte und auftafelte. Manchmal entfachten wir ein Feuer und hielten am Spieß etwas Essbares in die Glut. Und daneben gab es noch Pferde, die von den Kindern gestreichelt und gefüttert wurden, einen alten Hütehund, der alle ignorierte, aber Leckerlis gerne annahm und Jule, ein kleiner weißer Mix aus Terrier und Irgendwas, mit braunem Klecks am Schwanz.

Die Kinder schliefen in Ihren Schlafsäcken des Nachts tief und fest. Wir als Betreuer schliefen auch, aber meistens nur halbherzig. Jedes Geräusch ließ uns erwachen und davon gab es viele in der Nacht: Die Geräusche der Fledermäuse, vorwiegend der Große Abendsegler, die Timothy mit dem Bat-Detektor hörbar machte, daneben Eulenschreie, sich prügelnde Katzen und eine Marderfamilie, die auf dem Dachboden eine Party hatte, vorzugsweise in der Zeit von 3 bis 4 Uhr.

Das Käfercamp findet jedes Jahr statt, weil es so fantastisch ist und den Kindern großen Spaß macht. Für 2010 haben wir sogar zwei Camps geplant, da in diesem Jahr bereits die Nachfrage sehr groß war und wir leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigen konnten.

Die Termine für die Käfercamps 2010 finden Sie im Internet unter www.bjwerk.de.

Gabriele Breest-Grohnwald
Barnimer Jugendwerk e.V.
Gemeinschaftshaus

Singschule ?

Singen und Musizieren mit Spaß!

Was wir da machen?

z.B. führen wir Kindermusicals auf, singen bei verschiedenen Anlässen, spielen auf Schlaginstrumenten, singen auch in anderen Sprachen,

Jeder kann bei diesem kostenlosen Singespaß mitmachen!

Wann?: montags (außer in den Ferien) in zwei Altersgruppen um 15 und 16 Uhr
Probenstart ab 7.9. mit dem Musical „Eddi und die Weihnachtskugel“

Wo wir proben?

Im neuen Gemeindehaus der Ev. Kirche Zepernick, Schönower Strasse 75

Komm zur Schnupperstunde!

Kontakt: Chorleiterin Karin Zapf, Tel.94419547

9. Oktober Alles rund um die Schokolade - Wir erwarten das Schokoladenmädchen
13. November Fröhlicher Auftakt zur 5. Jahreszeit

abweichend

8. Dezember Weihnachtsfest im „Stadt-Tor“ Bernau

Helga Kärgel
Vorsitzende

SENIOREN

Der Seniorenrat der Gemeinde Panketal stellt sich vor

Der Seniorenrat ist ein Gremium, der sich aus ehrenamtlichen Bürgern der Gemeinde zusammensetzt, die sich speziell den Belangen der Senioren widmet. Der Seniorenrat ist bemüht, auftretende Probleme gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung und den Gemeindevertretern zu lösen.

Welche Aufgaben hat der Seniorenrat?

Der Seniorenrat ist bemüht, im Interesse der älteren Bürger der Gemeinde Panketal:

- an der rechtsstaatlichen sozialen Altenpolitik der Gemeinde und deren Ausschüsse mitzuwirken,
- Problemfälle, die sich in dem genannten Wirkungskreis zeigen, aufzugreifen und aufbereitet der Verwaltung vorzulegen.
- Unterstützung für eine interessante Seniorenarbeit zu gewähren,
- Ansprechpartner für die vielfältigen Fragen des täglichen Lebens älterer Bürger zu sein,
- für ein Familien freundliches Zusammenleben der Generationen zuzusorgen.

Haben Sie Interesse an aktiver Mitarbeit?
Möchten Sie Anschluss an Seniorengruppen?
Haben Sie Probleme?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Der Seniorenrat der Gemeinde Panketal
Magda Schmager
Tel. 030/ 9443301.
Seniorenbeauftragte und Vorsitzende
des Seniorenrates der Gemeinde

Veranstaltungen des AWO Ortsverein Zepernick e.V.

Jeden Monat findet unser gemeinsames Kaffe-Trinken in gemütlicher Runde statt.

Dazu treffen wir uns **jeden zweiten Freitag im Monat jeweils um 14:00 Uhr** bis auf Widerruf im Klubraum der Feuerwehr in Zepernick.

Wir sind bemüht, diese Nachmittage durch interessante Themen zu bereichern.

Für die nächsten Monate ist geplant:

11. September Herr Bürgermeister Fornell ist bei uns zu Gast

SPORT

Die Landesmeister der Sektion Sportschießen der SG Einheit Zepernick 2009

1. Sebastian Wolff:	3 Titel, Wald, 3-D u. FITA alle BBSV 2 x 3. Platz
2. Thomas Schnur:	3 Titel, Feld, Wald u. 3-D alle BBSV
3. Alexander Baumbach:	2 Titel, Feld u. Wald alle BBSV
3. Holger Daniel:	2 Titel, Feld u. Wald alle BBSV
5. Norbert Groß:	1 Titel, Halle BBSV 3 x 2. Platz
6. Dirk Dahlke:	1 Titel, Wald BBSV 1 x 2. u. 1 x 3. Platz
7. Thorsten Jagla:	1 Titel, 3-D BBSV 1 x 2. Platz
8. Frank Block:	1 Titel, Halle BBSV
8. Monique Block:	1 Titel, Halle BBSV
8. Dietrich Dahlke:	1 Titel, 3-D BBSV
8. Katrin Kerrmann:	1 Titel, 3-D BBSV
8. Annette Tunn:	1 Titel, Halle BBSV
13. Leon Wendlandt:	3 x 2. u. 2 x 3. Platz BBSV
14. Florian Glöckner:	1 x 2. Platz BBSV
14. David Pilz:	1 x 2. Platz BBSV
14. Thomas Wolff:	1 x 2. Platz BBSV
18. Patricia Fechner:	2 x 3. Platz BBSV
19. Florian Krüger	1 x 3. Platz BBSV

D. Dalke
Sektionsleiter

2. Vereinsfest

Zu gemütlichen Gesprächen und sportlichen Betätigungen werden alle ehemaligen und jetzigen Leichtathleten aus Panketal recht herzlich eingeladen.

Im Rahmen des 2. Vereinssportfestes am 12.09.09 findet das „Ehemaligentreffen“ statt. Die Veranstaltung beginnt um 09.00 Uhr, gegen 09.30 Uhr findet eine kleine Eröffnung statt. Wir treffen uns auf der Kleinsportanlage an der Gesamtschule Zepernick. Es können dort die Normen für das Deutsche Sportabzeichen (Leichtathletik) abgelegt werden. Die Versorgung wird wieder durch die Eltern der Sportler organisiert. Bringt Eltern, Oma, Opa mit und wir werden einen schönen Tag gemeinsam verbringen.

weitere Info. unter
www.sg-niederbarnim.de

Lutz Sachse
Vorsitzender
SG-Empor Niederbarnim e.V.

Bewegung tut dem Rücken gut

SG Schwanebeck98 e.V.
Verein mit dem Gütesiegel
Sport pro Gesundheit

Immer mehr Menschen leiden unter Rückenschmerzen.
Dagegen kann man etwas tun.
Am 16.09.09 beginnt nach der Sommerpause wieder ein neuer Kurs „Rücken fit“.

In unserem Kurs „**Rücken fit**“ mit **Wirbelsäulengymnastik** erhalten Sie unter Anleitung qualifizierter Übungsleiter, praktische Tipps für ein rückenfreundliches Leben rund um die Uhr. Neben rückengerechter Bewegung absolvieren Sie ein sanftes ganzheitliches Übungsprogramm zur Kräftigung, Mobilisierung und Dehnung der Wirbelsäulen- und Rumpfmuskulatur mit Gymnastik und Entspannung.

„Rücken fit“ mit Wirbelsäulengymnastik
vom 16.09.-11.11.09

mittwochs von 20.20-21.50 Uhr in der Turnhalle der
Gesamtschule Zepernick /Schönerlinderstr.

Dieser Kurs ist ein Präventionsangebot und von den Krankenkassen anerkannt. Es werden 80% der Kurskosten rückerstattet.

Kurskosten: 80,-Euro (Vereinsmitglieder 70,-Euro)

Anmeldungen erforderlich.
Simone Bohnheio (Rückenschulleiterin)
Tel.Nr. 030/944 25 28 und 0171/3268 292

12. Regionalparklauf - Landschaftslauf in der Barnimer Feldmark

(Wertungslauf im Barnimer Sparkassen Lauf Cup 2009)

Sonntag , den 20. September 2009 - 10.00 Uhr
im Blumberger Lenné-Park

Laufangebote:

- 1,5 km - besonders für Kinder und Schüler
- 3,0 km - ohne Altersklasseneinteilung bzw. Rangliste
(Lenné-Park - Meile)
- 6,5 km - ab Schüler B 12/13; Jugend A, B und Erwachsene
- 13 km - ab Jugend B 16/17 **um den Pokal des Bürgermeisters**

Walking:

3 km und 6,5 km
Startgelder entsprechend Alter und Charakter der Strecken
von 1,,00 € bis 6,00 €

Veranstaltungsort:

Regionalpark Barnimer Feldmark e. V.
16356 Ahrensfelde OT Blumberg; Schloßstraße 7;
Tel: 033394 / 5 36 -0; Fax: 033394 / 5 36-15
www.feldmaerker.de
(Anmeldung erwünscht)

G. Kapinos
Regionalpark Barnimer Feldmark e. V.

POLITIK

Gespäche im Park

Liebe Panketaler Nachbarn,

am **Freitag den 18.09.2009** laden Bündnis 90/Die Grünen Sie herzlich zu „**Gesprächen im Park**“ ein.

Thomas Dyhr (Direktkandidat zur Bundestagswahl im Wahlkreis 60) und Stefan Stahlbaum (Direktkandidat zur Landtagswahl im Wahlkreis 14) erwarten Sie und können, in Sichtweite des Wahltages, ausgiebig von Ihnen befragt werden.

Genießen Sie mit uns die abendliche Atmosphäre des Robert-Koch-Parks an einem wärmenden Lagerfeuer.

Für Getränke wird gesorgt.

Zeit: 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: Robert-Koch-Park, Bebelstraße 62 a- c, 16341 Panketal

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter stahlbaum@gmx.de, sowie telefonisch unter 030/47006350 gern zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website

www.gruene-niederbarnim.de

Für den Regionalverband Niederbarnim

Stefan Stahlbaum (Sprecher des Vorstandes)

Bündnis 90 / Die Grünen laden ein:

Dienstag, den 15.9.09, 19:00 Uhr ins Rathaus Panketal

„Ortsentwicklung und neuer Flächennutzungsplan Panketal“

Nach einer 15- min. Einleitung durch die Verfasser unserer Stellungnahme (Stadt-, Verkehrs-, und Landschaftsplaner aus der Region) bleibt genügend Zeit zur weiteren Information und Diskussion.

Anschließend werden die Tagesordnungspunkte der September-Gemeindevertreterversammlung wie jeden Monat öffentlich beraten.

Weitere Informationen bei www.gruene-niederbarnim.de.

Stefan Stahlbaum
Fraktionsvorsitzender

Die CDU frühstückt am 09.09.09 ab 09.09 Uhr !

Am Mittwoch, dem 09.09.09 ab 09:09 Uhr, laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zum rustikalen Frühstück mit unserer Landtagskandidatin Frau Prof. Dr. Sabine Friehe in die „Gaststätte zur Panke“, Schönower Straße 38 (gegenüber dem S-Bahnhof Zepernick) in 16341 Panketal recht herzlich ein.

In einem politischer Frühschoppen der CDU Panketal im Wahlkreis 14 Bernau / Panketal wollen wir mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, in einem ruhigen Ambiente besprechen, welche Anliegen und Vorstellungen Sie bewegen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hans-Joachim Bernhardt
Vorsitzender der CDU Panketal

Einladung



Günther Oettinger
Ministerpräsident
Baden-Württemberg



Prof. Dr. Sabine Friehe
Landtagskandidatin der CDU
Abgeordnete Kreistag Barnim

„Auf klarem Kurs durch die Wirtschaftskrise - Wir haben die Kraft“

Der Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Günther Oettinger, ist am **Montag, dem 31. August, um 19.30 Uhr** zu Gast in der Bernauer Stadthalle. Zusammen mit der Landtagskandidatin Prof. Dr. Sabine Friehe (CDU) wird er über die Folgen und Lehren aus der Wirtschaftskrise referieren. Baden-Württemberg ist eines der wirtschaftsstärksten Bundesländer; die Arbeitslosenquote beträgt aktuell 5,2%.

Zu dieser öffentlichen Veranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich in die Stadthalle am Steintor in Bernau eingeladen. Selbstverständlich können im Rahmen einer Podiumsdiskussion Fragen an Günther Oettinger und Sabine Friehe gestellt werden. Die Moderation übernimmt Jacob Hein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hans-Joachim Bernhardt
Vorsitzender der CDU Panketal

DIE LINKE Panketal informiert:

Am Dienstag, **8. September 2009**, laden wir ein zum **XI. Panketaler Gespräch**

Thema: Verklärt oder vergessen-Was bleibt von der DDR?

Gesprächspartner:

Ralf Christoffers, Mitglied des Landtages Brandenburg
Heinz Vietze, Vorstandsvorsitzender der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Die Veranstaltung findet im Rathaussaal Panketal, Schönower Straße 105, statt und beginnt um 19.00 Uhr

Am Montag, **14. September 2009** laden DIE LINKE Bernau und Panketal zu einem

Diskussionsabend mit Prof. Dr. Siegfried Prokop
in den Treff 23, Breitscheidstraße 43a in Bernau ein.

Thema: Bleibt etwas wichtig aus der DDR?

Beginn: 19.00Uhr

Am Sonnabend, **19. September 2009** lädt DIE LINKE Panketal lädt ein zu einer weiteren

Wanderung durch die ehemaligen Rieselfelder

Dabei wollen wir die Entwicklung um Hobrechtsfelde als Naherholungsgebiet in den letzten 2 Jahren kennenlernen. Vor allem, wie dabei Interessen von Landschafts-, Natur- und Klimaschutz und Nutzung durch die Menschen in Einklang gebracht wurden. Zu einer anschließenden Diskussionsrunde haben wir fachkundige Gesprächspartner der Berliner Forsten, des NABU Berlin-Pankow und Barnim, der Fachhochschule Eberswalde und des Naturparkes Barnim eingeladen.

Ebenfalls mit vor Ort ist Ralf Christoffers, unser Direktkandidat für die Landtagswahl.

Treffpunkt am 19. September 2009, 14.00 Uhr am Hochseil-Klettergarten

Die nächste öffentliche

Sitzung der Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung findet am Donnerstag, **17. September 2009** um 18.30 Uhr statt

Ort: Rathaussaal, Schönower Straße 105

Gäste sind herzlich willkommen

Weitere Informationen im Internet unter: www.dielinke-panketal.de

Christel Zillmann
Fraktionsvorsitzende

Lutz Grieben Lothar Gierke
Für DIE LINKE Panketal

Panketaler Familienfahrradtour mit anschließendem Fest am 05.09.2009

Der SPD-Ortsverein lädt zu einer Radtour in und rund um Panketal am **05.09.2009** ein. Gestartet wird um 14.00 Uhr vor dem Zepernicker Rathaus. Mitfahren können groß und klein.

Zu den Panketaler „Sehenswürdigkeiten“ werden spannende Informationen geboten.

Wer aufmerksam folgt, kann beim Panketal-Quiz gewinnen.

Die „Tour de Panketal“ endet zwar gegen 17.00 Uhr in Hobrechtsfelde, der Spaß geht aber noch weiter.

Die SPD lädt um 17.00 Uhr dort zu einem Familienfest in das „Storchennest“ in Hobrechtsfelde (links hinter dem Klettergarten) ein.

Grillen, Lagerfeuer, Kremserfahrten, Spiele sowie die Preisverleihung runden die Veranstaltung ab und bieten viel Gelegenheit zum Austausch.

Damit wir besser planen können, melden Sie sich bitte per E-Mail unter info@olafmangold.de oder telefonisch unter 030 / 911 466 45 an.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch unter www.spd-panketal.de

Viel Spaß beim Radeln wünscht Ihnen
Ihr Olaf Mangold

SPD-Ortsvereinsversammlung am 07.09.2009

Der Deutschlandplan ist Gegenstand der nächsten Ortsvereinsversammlung der SPD Panketal.

Die Diskussion startet um 19.00 Uhr im Rathaus Zepernick.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.spd-panketal.de

Auf eine spannende Diskussion,
Ihr Uwe Voss

Stark vor Ort

Die Sprechstunde der Zepernicker Ortsvorsteherin Britta Stark wird im Monat September unter freiem Himmel stattfinden. So besteht Gelegenheit, u. a. in den Nachmittagsstunden des 22.09. vor dem Rathaus Panketal, des 23.09. vor dem Edeka-Markt in Zepernick und des 25.09. vor dem Netto-Markt in Schwanebeck mit Frau Stark ins Gespräch zu kommen

WIRTSCHAFT

Frisörstudio umgezogen

Das bisher im sogenannten Dransehaus in Alt Zepernick ansässige Frisörgeschäft ist seit einigen Wochen quasi über die Straße in ein neues Domizil umgezogen. Gleich neben der Dransebrücke entstand ein neues Wohn- und Geschäftshaus in dessen Erdgeschoss das Haarstudio m+s seine Kunden erwartet. Im 1. OG. befinden sich zwei Wohnungen von denen eine bereits vermietet ist, die zweite noch einen Mieter sucht (nähere Infos auf dieser Homepage unter Wirtschaft > Wohnungsmarkt).

Die Eigentümer und Betreiber des Haarstudios sind schon seit 14 Jahren in Zepernick ansässig. Beide sind Frisörmeister und erwarten mit weiteren 5 Mitarbeitern ihre Kundschaft. Die geschmackvoll eingerichteten Geschäftsräume bieten auch eine Außenwartebereich, so dass die Warte- und Einwirkzeiten auch draußen verbracht werden können. Im Sommer sicher eine nette Alternative. Geöffnet ist wie folgt:

Montag Ruhetag,
Di. und Mi. von 9 -18:30 Uhr,



Do. von 9 -20:30 Uhr,
Fr. von 9 -20 Uhr und
Samstag von 7 - 12 Uhr.

Telefonisch erreicht man das m+s Haarstudio unter 030-94414151

R. Fornell · Bürgermeister

**Kompetenz für Bernau und Panketal:**

49 Jahre alt, verheiratet.

Juristin.

Zwei Kinder, davon das ältere im Studium,
das jüngere in der Grundschule Zepernick.

Mitglied des Kreistages Barnim.

Sozial engagiert.

Kontakt: sabine@friehe.org

Am 27. September in den Landtag !

